

Bern, 26. Oktober 2022



UNTERLAGEN ZUM PARTEITAG

Datum	Mittwoch, 2. November 2022
Zeit	19.15 Uhr bis 21.15 Uhr
Ort, Raum	Hotel Bern
	Zeughausgasse 9
	3011 Bern

Sozialdemokratische Partei
des Kantons Bern

Parti socialiste
du canton de Berne

Monbijoustrasse 61
Postfach/c.p. 2947
3001 Bern

T 031 370 07 80

sekretariat@spbe.ch
www.spbe.ch

Als Beilage senden wir euch/dir folgende Unterlagen zu:

-) Traktandenliste
-) Geschäftsordnung inkl. Unterlagen zu den Traktanden
-) Lebensläufe von Ueli Egger, Anna Tanner, Michael Grossenbacher und Maurane Riesen

Liebe Genossinnen und Genossen

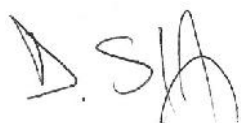
Ganz herzlich lade ich euch zum Parteitag der SP Kanton Bern vom 2. November 2022 in Bern ein. Im Zentrum des Parteitags stehen Verabschiedungen und Neuwahlen. Ende August gab unsere Co-Präsidentin Mirjam Veglio bekannt, dass sie auf diesen Parteitag zurücktreten wird. Nach vier Jahren im Co-Präsidium der SP Kanton Bern möchte sie sich wieder verstärkt auf ihren Beruf und ihr Amt als Gemeinderätin von Zollikofen konzentrieren. Am Parteitag wollen wir sie gebührend verabschieden und ihre grosse Arbeit verdanken.

Im Anschluss werden wir ein neues Co-Präsidium wählen. Der amtierende Co-Präsident Ueli Egger stellt sich gemeinsam mit der bisherigen Vizepräsidentin Anna Tanner für ein neues Co-Präsidium zu Verfügung. Weiter braucht es auch zusätzliche Vizepräsidien und mehrere neue Personen in der Geschäftsleitung. So wird sich etwa unser Ständerat Hans Stöckli als bisheriger Vertreter der eidgenössischen Deputation aus der GL zurückziehen und unserer frisch gekürten Ständeratskandidatin Flavia Wasserfallen Platz machen.

Zum Schluss wird uns die JUSO Kanton Bern die neue Initiative der JUSO Schweiz präsentieren. Mit ihrer Zukunftsinitiative fordern die JUSO einen sozial gerechten Klimaschutz, der finanziert wird durch eine Nachlasssteuer auf hohe Erbschaften. Abstimmungsparolen fassen wir diesmal keine, da für den 27.11. weder kantonale noch nationale Abstimmungen angesetzt sind.

Ich freue mich sehr auf einen spannenden Parteitag und hoffe, viele von euch in Bern zu sehen.

Solidarische Grüsse



David Stampfli
Geschäftsführender Parteisekretär

Diese Einladung geht an

- Sektionen, Regionalverbände, Sozialdemokratisches Forum der Universität Bern
- Mitglieder der Grossratsfraktion, Mitglieder der Geschäftsleitung (SP Frauen Kanton Bern, JUSO Kanton Bern, SP 60+ Kanton Bern, SP MigrantInnen Kanton Bern), Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission, Bundesrätin Simonetta Sommaruga, Berner SP-Deputation im eidg. Parlament
- Ehrengäste, SP Schweiz, Gewerkschaftsbund Kanton Bern

TRAKTANDENLISTE

<i>Zeit</i>	<i>Tr.</i>	<i>Traktanden</i>
19.15	1.	Eröffnung und Begrüssung Co-Präsidium
	2.	Wahlen zum Parteitag - StimmzählerInnen - Mandatsprüfungskommission - Wahlbüro - Tagesbüro (wird gemäss Statuten eingesetzt)
	3.	Genehmigungen - Tagesordnung - Geschäftsordnung - Protokoll des Parteitages vom 31.08.2022 (auf der Website aufgeschaltet)
19.30	4.	Verabschiedung aus dem Parteipräsidium - Co-Präsidentin Mirjam Veglio
19.50	5.	Neuwahl Co-Parteipräsidium
20.10	6.	Neuwahl Vizepräsidium
20.30	7.	Ersatzwahl in die Geschäftsleitung - Vertretungen Deputation, SP 60+ und Genderfachperson
20.45	8.	Zukunftsinitiative der JUSO Schweiz
21.00	9.	Resolutionen
21.05	10.	Verschiedenes
21:15	11.	Schluss des Parteitages

GESCHÄFTSORDNUNG / RÈGLEMENT

1. Stimmkarten / Cartes de vote

Die Stimmkarten werden am Parteitag bei der Mandatskontrolle persönlich abgegeben. Bei den Abstimmungen werden nur die Stimmkarten gezählt. Verlorene Stimmkarten werden nicht ersetzt.

Les cartes de vote sont remises personnellement lors du contrôle des mandats le jour du congrès. Lors des votations, seules les cartes de vote sont comptées. Les cartes de vote perdues ne sont pas remplacées.

2. Redezeit / Temps de parole

Begründung von Anträgen	5 Minuten
Développement de propositions	5 minutes
Begründung der Haltung der Geschäftsleitung	5 Minuten
Développement de la position du comité directeur	5 minutes
Diskussionsvoten	3 Minuten
Intervention au cours des discussions	3 minutes

3. Wortbegehren / Intervention

Delegierte, die das Wort wünschen, melden dies schriftlich mit dem beim Podium aufliegenden Formular «Wortbegehren» und übergeben dieses vollständig ausgefüllt dem Präsidium, bevor die Sitzungsleitung die RednerInnenliste geschlossen hat.

Les délégué-e-s qui désirent prendre la parole s'annoncent par écrit par le biais du formulaire «Intervention» disponible au podium. Ils le transmettent dûment rempli à la présidence avant que la présidence de séance ne close la liste des orateurs.

4. Anträge / Propositions

Anträge müssen gemäss Statuten (Art. 7.3 b) 3 Wochen vor dem Parteitag beim Parteisekretariat eingereicht werden.

Les propositions doivent être transmises au secrétariat du parti au plus tard trois semaines avant le congrès.

5. Wahlen und Abstimmungen / Élections et votations

Wahlen und Abstimmungen finden nach Statuten (Artikel 9) statt. Bei mehreren Kandidierenden für das gleiche Amt erfolgt die Wahl schriftlich und geheim, wenn dies die Geschäftsleitung oder ein Mitglied aus dem Plenum beantragt. Die Abstimmungen finden in der Regel offen statt. Sie werden schriftlich und geheim durchgeführt, wenn dies die Geschäftsleitung oder ein Drittel der Stimmenden verlangt.

Les élections et votations sont effectuées conformément aux statuts (article 9). Quand plusieurs candidat-e-s briguent la même fonction, l'élection a lieu à bulletin secret si le comité directeur ou un membre du plenum en fait la demande. Les votations se font généralement à main levée, mais le scrutin a lieu à bulletin secret si le comité directeur ou un tiers des délégués le demande.

6. Resolutionen / Résolutions

Resolutionen müssen spätestens drei Wochen vor dem Parteitag auf dem Parteisekretariat eingereicht werden. Resolutionen zu Ereignissen der letzten zwei Tage vor dem Parteitag sind eine Stunde vor Parteitagbeginn einem/einer der gewählten ParteisekretärInnen zu übergeben.

Les résolutions doivent être transmises au secrétariat du parti au plus tard trois semaines avant le congrès. Les résolutions portant sur des événements ayant lieu les deux jours avant le congrès sont à transmettre à un(e) secrétaire du parti une heure avant le début du congrès.

GESCHÄFTE DES PARTEITAGES

Traktandum 5: Neuwahl Co-Präsidium

Am 24. August gab Mirjam Veglio bekannt, dass sie auf den Parteitag vom 2. November als Co-Präsidentin der SP Kanton Bern zurücktreten wird. Ueli Egger als bisheriger Co-Präsident der SP Kanton Bern ist bereit, das Amt weiter auszuüben, um die Kontinuität zu gewährleisten. Er möchte dies aber weiterhin in einem Co-Präsidium machen. Nach intensiven Gesprächen hat die bisherige Vizepräsidentin Anna Tanner beschlossen, sich gemeinsam mit Ueli Egger für das Co-Präsidium der SP Kanton Bern zur Verfügung zu stellen. Ueli Egger und Anna Tanner sind überzeugt, dass sie gut zusammenarbeiten und die SP Kanton Bern erfolgreich in die kommenden Wahlen führen können. Für die Wahl ins Co-Präsidium treten sie ausschliesslich als Team an. Die Option, dass jemand von ihnen einzeln oder mit einer anderen Person das Präsidium übernimmt, kommt für beide nicht infrage.

Ueli und Anna über ihre Motivation für das Amt: Ueli gefällt die Arbeit sehr gut und er freut sich auf die Zusammenarbeit mit Anna, auf neuen Schwung für die Zukunft. Anna hat sich die Frage gründlich überlegt, es ist ein verantwortungsvolles Amt und grosses Erbe. Doch sie hat entschieden, den Fokus auf die kantonale Politik zu setzen, sie möchte die SPBE prägen, Kampagnen führen und mit den Menschen in der Partei zusammen für wichtige Themen eintreten – und für eine Politik mit dem Menschen im Zentrum. Die Zusammenarbeit mit der PL und dem Sekretariat ist bereits sehr gut, sie freut sich darauf, diese weiter auszubauen. Sie ist sehr glücklich, diese Chance zu bekommen.

Die Lebensläufe von Ueli und Anna finden sich in der Beilage.

Nach der Ausschreibung im ersten Versand sind keine weiteren Bewerbungen eingegangen.

Antrag GL: Die GL beantragt dem Parteitag einstimmig, Ueli Egger und Anna Tanner als neues Co-Präsidium der SP Kanton Bern zu wählen.

Traktandum 6: Neuwahl Vizepräsidium

Gemäss Artikel 13.1 der Statuten hat die SP Kanton Bern zwei bis vier Vizepräsidien. Nach den Rücktritten von Tanja Bauer und Hervé Gullotti im Juni 2022 sind derzeit Manuela Kocher und Anna Tanner Vizepräsidentinnen. Falls Anna Tanner in das Co-Präsidium gewählt wird, haben wir gar nur noch eine Vizepräsidentin.

Auf die Ausschreibung im ersten Versand gab es zwei Bewerbungen für das Amt als Vizepräsident:in. Zum einen hat sich Michael Grossenbacher, Kommunikationsfachmann aus Boll beworben, zum anderen Maurane Riesen, Grossrätin aus la Neuveville. Beide Kandidierenden haben sich am 25. Oktober in der Geschäftsleitung vorgestellt und über ihre Motivation und Qualifikation gesprochen. Sie haben die Geschäftsleitung mit ihren konkreten Vorstellungen und grossem Engagement überzeugt.

Weitere Angaben zu Michael Grossenbacher und Maurane Riesen finden sich in der Beilage.

Antrag GL: Die GL beantragt dem Parteitag einstimmig, Michael Grossenbacher als Vizepräsidenten und Maurane Riesen als Vizepräsidentin und der SP Kanton Bern zu wählen.

Traktandum 7: Ersatzwahl Geschäftsleitung

Per Parteitag vom 2. November gibt es gleich drei Vakanzen in der Geschäftsleitung:

Hans Stöckli gibt sein Amt als Vertretung der Berner Deputation ab. Hans wurde am Parteitag vom 02. März 2016 in die Geschäftsleitung gewählt und war damit gut sechs Jahre Teil des Gremiums. In dieser Zeit hat er mit seiner grossen Erfahrung und dem Blick der eidgenössischen Ebene auf politische Fragen einen wichtigen Beitrag zur Arbeit der Geschäftsleitung geleistet.

Als seine Nachfolge schlägt die Deputation Nationalrätin **Flavia Wasserfallen** vor. Flavia ist seit 2018 Nationalrätin, versiert in vielen politischen Themenbereichen und motiviert, die Verbindung zwischen Geschäftsleitung und Deputation zu übernehmen.

Shasime Osmani tritt als Genderfachperson zurück. Shasime wurde am Parteitag vom 10. November 2021 in die Geschäftsleitung gewählt. Im vergangenen Jahr bereicherte sie die Diskussion mit dezidiert linken und gleichstellungspolitischen Haltungen.

Es gab eine Kandidatur für das Amt der Genderfachperson. Da die Mitglieder der Geschäftsleitung die Person jedoch bisher nicht kennen, möchten sie vor einer Empfehlung zuhanden des Parteitags einen Austausch mit ihr vornehmen. So kann geschaut werden, dass die Vorstellung von den Aufgaben und Erwartungen übereinstimmen. Die Wahl wird deshalb auf den Parteitag von 1. Februar verschoben.

Leider hat die SP 60+ bisher keinen Ersatz für ihren Delegierten **Paul Bayard** gefunden, der per Parteitag vom 31. August zurückgetreten ist. Die Ersatzwahl der Vertretung der SP 60+ wird deshalb ebenfalls auf den 1. Februar verschoben.

Antrag GL: Die Geschäftsleitung empfiehlt dem Parteitag einstimmig, Flavia Wasserfallen als neue Vertretung der Deputation in die Geschäftsleitung zu wählen.

Lebenslauf

NAME Ueli Egger
ADRESSE Stationsstrasse 17, 3626 Hünibach
TEL. 033 243 47 31
HANDY 079 488 60 42
E-MAIL ueli.egger@sunrise.ch
HOMEPAGE ueli-egger.com



Mein Leben

30.05.1958 geboren in Grindelwald
 1958-74 Jugend und obligatorische Schulzeit Grindelwald
 1974-78 Ausbildung zum Primarlehrer Seminar Muristalden Bern
 1978-83 Klassenlehrer Primarschule Widi Frutigen
 1983-85 Ausbildung zum Schneesportlehrer, diverse Reisen und Arbeit an der Skischule Grindelwald
 1985-87 Ausbildung zum Sekundarlehrer phil I (D, F, BG, TCG)
 1988-HEUTE Lehrer im Schulverband Hilterfingen (7 Jahre Sek. Oberhofen, 2 Jahre Mittelstufenschule Friedbühl, seit 1997 Oberstufenschule Hünibach)
 2009 6 Monate Sabbatical mit längeren Aufenthalten in Canmore (CAN) und Marseille (F), Erwerb der Lehrbefähigung in Englisch

Politische Arbeit

1997-2004 Gemeinderat mit Ressort Bau und Planung
 Präsident der Baukommission
 1997 Eintritt in die SP Hilterfingen-Hünibach
 2001 Wahl zum Vizegemeindepräsidenten
 2005-12 Gemeindepräsident und Personalchef der Gemeinde Hilterfingen
 2013-2016 Kassier und Co-Parteileitung SP Hilterfingen-Hünibach
 SEIT 2017 Präsident der SP Hilterfingen-Hünibach
 2017 im September Nachrutschen in den Grossen Rat
 SEIT 2018 gewählter Grossrat
 Mitglied des Wahlausschusses und des Vorstandes des SP RV Thun
 2017-2021 Mitglied der kantonalen Geschäftsprüfungskommission
 2018-HEUTE Co-Präsident der SP Kanton Bern
 SEIT 2020 Co-Präsident der SP RTU
 SEIT 2021 Mitglied der kantonalen Finanzkommission

Privates

ZIVILSTAND seit 1994 glücklich verheiratet mit Eva Egger-Feller
FREIZEIT Wandern, Lesen, Sportklettern, Skifahren, Snowboarden und Langlauf

Bindungen

VORSTAND Vereinigung Cerebral Bern
Förderverein Radio BeO
Vizepräsident Stiftungsrat Alters- und Pflegeheim Seegarten Hünibach
Präsident Förderverein Gartenbauschule Hünibach

MITGLIED Bildung Bern
Skilehrerverein Grindelwald
Ehrenmitglied kantonalmbernischer Eishockeyverband
Greenpeace, WWF, Casafair, Public Eye, VCS, Plan International, Biovision und Amnesty International

CURRICULUM VITAE



AUSBILDUNG

2018–2022

Masterstudiengang in Sozialer Arbeit

ZHAW Zürcher Hochschule
für angewandte Wissenschaften

2009–2013

Studiengang Soziale Arbeit mit Bachelor-Abschluss

Fachhochschule Bern

2005–2008

Fachmittelschule NMS mit Fachmatur Soziales und Gesundheit

Bern

1996–2005

Primarschule und Sekundarschule

Albligen und Orpund

SPRACHKENNTNISSE

Deutsch: Muttersprache

Französisch: sehr gute Kenntnisse in Wort
und Schrift

Englisch: gute Kenntnisse in Wort und
Schrift

MITGLIEDSCHAFTEN

Gewerkschaft Unia

Avenir Social (Berufsverband)

Pro Velo

Verein Fair

Verein «Alle Menschen»

Anna Tanner

geboren am 06. Februar 1989

Schützengasse 28

2502 Biel/Bienne

T 079 507 71 14

anna-tanner@hotmail.com

ARBEIT

seit 2015

Fachberaterin Opferhilfe im Frauenhaus Bern

Beratung und Begleitung von Gewalt betroffene Frauen und Kindern. Ressort Öffentlichkeitsarbeit. Mitarbeit und Konzeption von div. Projekten (Workshop für Schulen, Inputs an Weiterbildungen, Vernetzungstreffen und Beteiligung am Frauenstreik 19).

2015

Campagnerin für die Nationalratswahlen bei der SP

Organisation und Durchführung der Basiskampagne im Seeland, Berner Jura und Biel. Mobilisierung und Aktivierung von Mitgliedern, Sektionen, Ständerats- und Nationalratskandidierenden aus der SP.

2014–2015

Sprachaufenthalt in Paris

Arbeitsstelle in einer Bäckerei

2012–2014

Soziokulturelle Animatorin in der Reformierten Kirchgemeinde Biel

Aufbau und Mitarbeit Kindertreff «grüens Huus/Maison Verte» und Mädchentreff «girls and kids point». Leitung und Durchführung von «roundabout» (Tanz- und Präventionsangebot für Mädchen). Leitung, Konzeption und Durchführung von Freiwahlkursen für Jugendliche.

POLITISCHES ENGAGEMENT

seit 2020

Vizepräsidentin SP Kanton Bern

Zuständigkeit für Genderanliegen

seit 2020

Vorstand casanotra

Verein für Wohnhilfe und gemeinnütziger Wohnbauträger

seit 2018

Co-Präsidentin Dachverband Soziale Institutionen

Biel und Umgebung

seit 2009

Stadträtin in Biel für die SP

Seit 2018 in der Geschäftsprüfungskommission und Vize-Fraktionsleitung.



CURRICULUM VITAE

MICHAEL GROSSENBACHER

RÜDENWEG 28F, 3067 BOLL

Persönliche Angaben

Geburtsdatum: 23.11.1973
 Heimatort: Affoltern i.E.
 Zivilstand: verheiratet
 Kinder: Noah, 18 Jahre



+41 77 268 15 82



mg@eventmacher.ch

Kurzprofil

- J Lehrpatent Primarlehrer, Seminar Muristalden, Bern
- J Freischaffender Journalist und Experte für Kommunikation
- J Projektleiter, Moderator, Autor und Berater
- J Motivierte, kommunikative und empathische Persönlichkeit mit Eigeninitiative

Ausbildungen

- J Seminar Muristalden, Bern, 1990 – 1995
- J CAS «JBB» PHBern, Bern, 2017 – 2018
- J CAS «Lernen digital» EHB, Zollikofen, 2020 – 2021

Aktuelle berufliche Tätigkeit

Projektleiter «Digitale Unterrichtsinnovationen Sek II» 40% • BeLEARN • seit 2021

BeLEARN, Depotstrasse 33a, 3012 Bern

Verantwortlich für den Aufbau der kantonalen Austauschplattform «dip» (digital, innovativ, pädagogisch) für Sek II-Lehrpersonen des Kantons Bern. Mitglied Projektgruppe «Digitalisierungsstrategie Sek II 2023 – 2028»

Projektleiter Digitalisierung und PICTS 25% • bzemme Burgdorf • seit 2020

Bildungszentrum Emme, Zähringerstrasse 13, 3400 Burgdorf
 Pädagogischer ICT-Support bzemme; Koordinationsaufgaben

Schulleitung – EDUBERN – Kollegium; Digitale Transformation am bzemme; Weiterbildungen in digitalen Lehr- und Lernformen; Durchführung von Webinaren; Projektleitung; Austausch mit anderen Schulen

Geschäftsführer 20% • Eventmacher GmbH • seit 2010

Eventmacher GmbH, Rüdeweg 28f, 3067 Boll

Planung und Realisierung von Events; Produktion von Audio- und Videoprojekten; Moderation und Entertainment bei Industrie- und Sportanlässen; TV-Talkmaster; Produktion von Radiobeiträgen; Leitung von Freizeitprojekten in Strafanstalten; Beratung und Projektleitung «Digitalisierung von Unternehmensprozessen»

Aktuelle ehrenamtliche Tätigkeiten

Co-Präsident • The Voice of Thousands • seit 2016

The Voice of Thousands, Eidmattstrasse 2, 8032 Zürich
 Humanitäre Hilfe in Griechenland (Lesvos, Idomeni, Thessaloniki), Nordmazedonien, Serbien, Irak und der Türkei; Einzelfallhilfe für an Leib und Leben gefährdete Flüchtlinge; politische Netzwerkarbeit; Kommunikation

Bisherige berufliche Tätigkeiten

- 2015 – 2021 **Klassenlehrer «BVS plus» • bzemme Burgdorf**
Bildungszentrum Emme, Rütchelengasse 12, 3400 Burgdorf
2015 – 2016 Lehrperson Vorlehre; ab 2016 Aufbau des Brückenangebots «BVS plus» am Standort Burgdorf; Klassenlehrer, Bezugsperson; Produkte-Koordination
- 2014 – 2020 **Chef Info VKFO Bern-Mittelland**
Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Mitglied des Kernstabs des Verwaltungskreisführungsorganes Bern-Mittelland; Verantwortlicher des Fachbereichs Information
- 2015 – 2016 **Geschäftsführer «Volleyball Köniz Betriebs AG», Bern**
Organisation und Personalplanung, Verantwortung für das Erreichen der Umsatz- und Ertragsziele, Organisation des Spielbetriebs auf nationaler und internationaler Ebene, Sanierung der Aktiengesellschaft
- 2010 – 2015 **Professioneller Künstler solo als «Grosi»**
Music-Comedyshow mit Band, drei abendfüllende Shows
- 2007 – 2010 **Station Voice «Radio BE1»**
Sprecher von Programmelementen und Trailern
- 2009 – 2010 **Moderator «Radio32»**
- 1993 – 2009 **Professioneller Künstler mit «Bagatello»**
A cappella-Comedyshow, sieben abendfüllende Shows, verantwortlich für Medienarbeit/PR und Management
- 2002 – 2004 **Verantwortlicher Fanarbeit und Gewaltprävention SC Bern** Präventionsarbeit bei gewaltbereiten Fangruppen, Koordination Fanclubs, Organisation und Realisierung Pregame-Show, Unterstützung Marketing
- 2000 – 2002 **Redaktor und Teamleiter Video «Swisscontent Corp.»**
Aufbau und Leitung der Video-Units, Redaktor Bundeshaus, Redaktor national und international
- 1999 – 2000 **Moderator, Tagesverantwortlicher und VJ «TeleBärn»**
Moderation «News» und Spezialsendungen, Tagesverantwortung «News»,
- 1998 – 1999 **Moderator und Sportchef «Radio32»**
Tagesmoderation, Planung und Produktion Sportmagazin
- 1996 – 1998 **Moderator, VJ, News und Sportredaktor «TeleBärn»**
Moderation Sportmagazin, Videojournalist «News» und Sport, Produzent
- 1995 – 1997 **Klassenlehrer 8./9. Klasse, Primarschule Blumenstein**

Bisherige ehrenamtliche Tätigkeiten

2018 – 2021	Co-Präsident Dachverband freiwillige humanitäre Hilfe Schweiz Dahumas
2014 – 2018	Mitglied Kulturkommission der Gemeinde Vechigen
1997 – 2000	Medienverantwortlicher OK GP Bern Mitglied des Organisationskomitees Grand Prix Bern, Verantwortlicher für die Medienarbeit

EDV-Kenntnisse

Microsoft365:	Powerplattform (PowerApps, Power Automate), Word, Excel, PowerPoint, Teams, OneNote, SharePoint, Stream, Forms (sehr gute Kenntnisse)
Videobearbeitung:	Final Cut Pro (sehr gute Kenntnisse)
Audiobearbeitung:	Logic Pro (sehr gute Kenntnisse)
Google Drive:	Docs, Tabellen, Präsentationen, Formulare
Webmastering:	Wordpress (Basiskenntnisse)
Grafik:	Adobe Photoshop (Basiskenntnisse)

Sprachen

Deutsch	Muttersprache
Englisch	Gute Kenntnisse Anwendung insbesondere als Künstlermanager und im Rahmen der humanitären Hilfe in Südosteuropa
Französisch	Gute Kenntnisse Leitung des zweisprachigen, kantonalen Projekts «Digitale Unterrichtsinnovationen Sek II»

Freizeit

Den grössten Teil meiner Freizeit verbringe ich mit meiner Familie. Dabei betreiben wir Wassersport und Tischtennis im Sommer und gehen im Winter meist Skifahren. Meine grosse Leidenschaft ist seit Jahren das Sammeln von Pilzen. Unregelmässig treffe ich mich gerne mit Freunden zum Beachvolleyball, Beachtennis oder Badminton. Unsere Ferien verbringen wir meist zusammen mit unserem Hund im Wohnwagen und reisen auf diese Weise durch Europa.

Motivation für ein Engagement als Vizepräsident der SP Kanton Bern

Seit meinen Jugendjahren war ich als Aktivist für soziale Gerechtigkeit, Umweltschutz und Frieden tätig. Insbesondere während meiner Auslandsinsätze 2016 – 2020 wurde mir immer deutlicher bewusst, dass Nothilfe und Aktivismus zwar richtig und wichtig sind, echte Veränderung jedoch in erster Linie über politische Mitarbeit möglich ist. Genau das möchte ich mit meinem Rucksack voller Erfahrungen im Vizepräsidium der SP Kanton Bern umsetzen. Unter anderem durch meine Tätigkeit als TV-Journalist setze ich mich seit Jahren intensiv mit der kantonalen wie auch nationalen politischen Landschaft auseinander. Ich habe als Experte für Kommunikation über viele Jahre zahlreiche Schulungen zu Kommunikation und Medienarbeit durchgeführt. Als Mitglied des Vizepräsidiums möchte ich diese Kompetenzen für eine erfolgreiche und starke SP einsetzen. Mir ist es wichtig, die Stimme der ländlichen SP des Kantons Bern miteinzubringen, da ich gerade in den weniger urbanen Regionen ein grosses Wachstumspotential für die SP sehe. In Zeiten der Unsicherheit braucht es eine starke, linke Politik für soziale Gerechtigkeit, um die Gesellschaft zu stärken und zusammenzuführen. Deshalb stelle ich mich zur Wahl als Mitglied des Vizepräsidiums der SP Kanton Bern.

LEBENS LAUF

1. Personendaten

Name: Riesen
 Vorname: Maurane
 Adresse: Place de la Gare 13
 PLZ, Ort: 2520 La Neuveville
 Geburtsdatum: 21.1.1991



2. Beruf

Epidemiologin (PhD), wissenschaftliche Mitarbeiterin im Bundesamt für Umwelt

3. Bisherige politische Tätigkeiten

Wahlen

-) 2014–2021: Mitglied des Bernjurassischen Rats (BJR), Präsidentin des BJR 2016–2017
-) 2018–heute: Berner Grossrätin, Mitglied der Kommission für Staatspolitik und Aussenbeziehungen (SAK) von 2018 bis 2021 und Mitglied der Finanzkommission von September 2021 bis März 2022

Parteilpolitische Aktivitäten

-) Co-Präsidentin der autonomen sozialistischen Partei (PSA) von Ende 2019 bis Mitte 2022
-) Sekretärin der Partei Ensemble Socialiste (ES) ab Mitte 2022 bis heute
-) Elternzeit: Mitglied des Initiativkomitees (2020 bis heute)

Verbandsvorstands-/Stiftungsratsmitgliedschaften

-) Vizepräsidentin des interjurassischen Verbands für Zusammenarbeit und Entwicklung (FICD)
-) Vorstandsmitglied der Fondation rurale interjurassienne als Vertreterin des Kantons Bern
-) Mitglied der Stiftung für Suchthilfe Contact

Wichtigste politische Interventionen

Gesundheit

-) [Motion](#) zur kostenlosen Bereitstellung von Tampons und Binden an Berner Schulen; vom Berner Grossen Rat abgelehnt, aber von anderen Kantonen adoptiert und angenommen.
-) Überparteiliche [Motion](#) zur Elimination sozialer Ungleichheiten im Gesundheitsbereich: angenommen.
-) [Motion](#) zur besseren Überwachung und Begleitung von Burnouts im Beruf: eingereicht.

Familie

-) [Motion](#) zur Einreichung einer Standesinitiative im Bundesparlament; die Kantone sollen über den Elternurlaub legiferieren können: als Postulat angenommen.

Digitalisierung

-) Strategie zur Bereitstellung öffentlicher Daten (Open Data): [Motion](#) als Postulat angenommen.
-) [Motion](#) für eine nachhaltige Informatik an der Volksschule: angenommen (davon ein Punkt als Postulat).

Nachhaltigkeit

-) Agenda 2030; der Kanton Bern als aktiver Akteur: [Motion](#) angenommen.
-) Harmonisierung der Bikesharing-Angebote: [Postulat](#) angenommen.
-) Überparteiliche [Motion](#) zur Bevorzugung lokaler und saisonaler Produkte.

Finanzen und Wirtschaft

-) Mehr Transparenz bei den Auswirkungen von Steuerabzügen: [Motion](#) eingereicht.
-) Den derzeitigen Anstieg der Benzinpreise durch einen finanziellen Anreiz für den öffentlichen Verkehr ausgleichen: [Motion](#) eingereicht.

Internationale Solidarität

-) Die Schweiz muss die Aufnahmebedingungen für Flüchtlinge aus Afghanistan erweitern: [Motion](#) angenommen.

4. Meine Motivation zur Bewerbung als Vizepräsidentin der SP Kanton Bern

Ich engagiere mich in der Politik für die Menschen. Denn ich bin überzeugt, dass unsere Gesellschaft solidarischer, gerechter, feministischer, inklusiver und ökologischer sein muss, wenn es ihr langfristig besser gehen soll. Ich hatte die Chance, bereits in jungen Jahren gewählt zu werden, und kenne die Regional- und Kantonalpolitik inzwischen gut. Dieses Wissen will ich nutzen, um auf meiner Ebene die Dinge voranzubringen. Mein wissenschaftlicher Hintergrund sowie meine Erfahrungen mit den Medien und in der Politik können der Berner SP nützlich sein. Mit meinen Ideen und meinem Schwung werde ich meinen Beitrag zur grossen SP Kanton Bern leisten.

Ausserdem denke ich, dass der Berner Jura und die Französischsprachigen nun ihre Kräfte bündeln, ihre historisch bedingten Feindseligkeiten hinter sich lassen und zur Stärkung der SP beitragen sollten. Als Abgeordnete von Ensemble Socialiste – die Regionalpartei hat ihre Aufnahme in die SP Kanton Bern beantragt – ist meine Kandidatur ein starkes Signal: Ich will in der Berner SP für die sozialistisch Denkenden und für den Kanton eintreten. Die Meinungsverschiedenheiten unter den Linken kommen die SP teuer zu stehen. Ich will, dass sich dies ändert. Und ich will, dass der Berner Jura und die Französischsprachigen nicht als Belastung, sondern als dynamische Kraft wahrgenommen werden, die der Berner SP einen Mehrwert in Form von Mitgliedern, Stimmen und Engagement bringen.

Es wäre mir eine Ehre, mich als Vizepräsidentin der SP Kanton Bern engagieren zu dürfen. Ich habe von beiden Seiten positive Signale erhalten. Mir heute diese Schlüsselrolle zu geben, kommt einem kraftvollen Handschlag gleich und gibt der Hoffnung auf Zusammenarbeit und Vertrauen Ausdruck – ein Beweis dafür, dass die sozialistischen Kräfte des Kantons ab sofort vereint vorangehen. Dieser Handschlag wird auch für mich persönlich ein bedeutungsvolles Engagement darstellen. Ich habe grossen Respekt vor dieser Funktion und freue mich darauf, mich dafür einzusetzen. Bei dieser Arbeit werde ich viel lernen müssen, aber mit dem aktuellen engagierten und kompetenten Team auch viel lernen können. Das Präsidium setzt sich aus Personen zusammen, die ich sehr schätze und mit denen ich gerne zusammenarbeite.